



Detailansicht des Registereintrags

Bundesarbeitsgemeinschaft Täterarbeit Häusliche Gewalt e.V.

Aktuell seit 08.06.2026 15:16:11

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R007268
Ersteintrag:	12.03.2025
Letzte Änderung:	08.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	08.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Nichtregierungsorganisation (NGO)
Kontaktdaten:	Adresse: Berliner Allee 105 13088 Berlin Deutschland Telefonnummer: +493051055072 E-Mail-Adressen: info@bag-taeterarbeit.de Webseiten: www.bag-taeterarbeit.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Öffentliche Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge, Sonstiges

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1 bis 10.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

0,10

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Max Lindner**
Funktion: Vorstandsvorsitzender
2. **Mario Stahr**
Funktion: Vorstand
3. **Isabella Lindgren**
Funktion: Vorständin

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (9):

1. **Linda Conradi**
2. **Jan Vrkoc**
3. **Carina Huber**
4. **Susanne Scharch**
5. **Christof Furtwängler**
6. **Sebastian Ulmer**
7. **Max Lindner**
8. **Mario Stahr**
9. **Isabella Lindgren**

Gesamtzahl der Mitglieder:

84 Mitglieder am 08.06.2026, davon:

1 natürliche Person

83 juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (4):

1. Bündnis Istanbul-Konvention
2. CEDAW-Allianz
3. Work With Perpetrators EN
4. Bundesforum Männer

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (11):

Diversitätspolitik; Familienpolitik; Geschlechterpolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Kriminalitätsbekämpfung; Opferschutz; Rechtspolitik; Strafrecht; Zivilrecht

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Täterarbeit Häusliche Gewalt e.V. ist der profeministische Dachverband von aktuell 84 Täterarbeitseinrichtungen in Deutschland. Die Mitgliedseinrichtungen bieten professionelle Trainings und Beratungen für Menschen an, die häusliche Gewalt in ihren unterschiedlichen Erscheinungsformen ausüben. Ziel von Täterarbeit ist es, Gewaltausübende in die Verantwortung zu nehmen, Gewaltstrukturen aufzubrechen, häusliche Gewalt langfristig zu beenden und damit Betroffene nachhaltig zu schützen.

Als einzige bundesweite Interessensvertretung von Täterarbeitseinrichtungen engagiert sich die BAG TäHG in interinstitutionellen Kooperationsbündnissen gegen häusliche Gewalt, fördert die Qualitätssicherung und -entwicklung von Täterarbeit in Deutschland, setzt sich für die Umsetzung der Istanbul-Konvention ein und veranstaltet Fachtagungen wie Weiterbildungen für Fachkräfte. Die Arbeit des Dachverbands wird vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.

Konkrete Regelungsvorhaben (1)

1. **Stellungnahme zum Gesetz zur Einführung der elektronischen Aufenthaltsüberwachung und der Täterarbeit im Gewaltschutzgesetz**

Beschreibung:

Die BAG TäHG begrüßt in ihrer Stellungnahme die weitere Verankerung von Täterarbeit im zivilrechtlichen Bereich, weist aber auch auf bestehende Leerstellen hin. Damit die geplanten Maßnahmen in der Praxis zur Erfüllung internationaler Verpflichtungen und zu einer tatsächlichen Verbesserung des Gewaltschutzes beitragen können, besteht aus Sicht der BAG TäHG noch Nachbesserungsbedarf.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/4082 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Einführung der elektronischen Aufenthaltsüberwachung und der Täterarbeit im Gewaltschutzgesetz

Zuständiges Ministerium: BMJV [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMJV): Gesetz zur Einführung der elektronischen Aufenthaltsüberwachung und der Täterarbeit im Gewaltschutzgesetz (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

GewSchG [alle RV hierzu]; FamFG [alle RV hierzu]; EUGewSchVG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Geschlechterpolitik [alle RV hierzu]; Zivilrecht [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. SG2510060008 (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 23.09.2025 an:

Bundesregierung

Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV)

[alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (1):

1. Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

GlinkasträÙe 24, 10117 Berlin

Betrag: 310.001 bis 320.000 Euro

Förderung der Geschäftsstelle der BAG TÄHG und des dort angesiedelten Projekts

"Gleichstellungsorientierte Täterarbeit als Opferschutz - Weitere Professionalisierung der

BAG Täterarbeit Häusliche Gewalt e.V."

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

10.001 bis 20.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

529025-Einnahmen-Ueberschuss-Rechnung-_-Bilanz-2024.pdf